

# WANDERAUSSTELLUNG

*frauenorte sachsen*



3. April – 29. April 2023  
Volkshochschule Chemnitz

# Abendveranstaltung 20. April 2023 | 19.00 Uhr

VHS Chemnitz | 4. Etage, Raum 4.07

## „Im Porträt: Drei Chemnitzer Frauen schreiben Geschichte“

Erfahren Sie mehr über die Chemnitzer Frauen(orte) in drei Expert\*innenvorträgen:

- Stephan Luther, *Universitätsarchiv Technische Universität Chemnitz*
- Regina Doerffel, *Chemnitzer Geschichtsverein e.V.*
- Dr. Jörg Feldkamp, *Marianne-Brandt-Gesellschaft e.V.*

Die Ausstellung und die Veranstaltung sind eine Kooperation des Landesfrauenrat Sachsen e.V. und der Volkshochschule Chemnitz, unterstützt durch das Archiv der TU Chemnitz. Wir bitten um Anmeldung an [kontakt@landesfrauenrat-sachsen.de](mailto:kontakt@landesfrauenrat-sachsen.de).

**3. April bis 29. April 2023 | TIETZ, Volkshochschule Chemnitz,  
Moritzstraße 20, 09111 Chemnitz, 4. Etage**  
**Eintritt frei, barrierefrei**



Mit dem Projekt „frauenorte sachsen“ würdigt der Landesfrauenrat Sachsen e.V. seit 2016 die frauenbewegte Geschichte Sachsens. Begleitet wird das Projekt von einer Wanderausstellung, die alle bis 2021 eingeweihten Frauenorte auf Ausstellungstafeln zeigt. Drei dieser Tafeln sind auch in Chemnitz zu finden. Zu nennen sind hier **Ernestine Minna Simon**, Textilarbeiterin und Streikführerin in der ehem. Chemnitzer Aktienspinnerei; **Marie Luise Pleißner**, Lehrerin, Friedensaktivistin und Frauenrechtlerin, sowie **Marianne Brandt**, Fotografin und Formgestalterin.

Weitere Veranstaltungen der Volkshochschule Chemnitz:

- 18. April 2023 | 16.00–17.30 Uhr „Große Frauen von Chemnitz: ein Stadtrundgang“
- 27. April 2023 | 18.00–20.45 Uhr Filmabend „Hurra! Es ist ein Mädchen! – 25 biografische Skizzen zu Chemnitzer Frauen“

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie im Programm der Volkshochschule Chemnitz unter [www.vhs-chemnitz.de](http://www.vhs-chemnitz.de).

Mehr zum Projekt „frauenorte sachsen“ erfahren Sie unter [www.frauenorte-sachsen.de](http://www.frauenorte-sachsen.de).



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

